VLK Hessen

FDP-KONZEPT EINES KOSTENZWECKVERBANDES FÜR DEN ALTKREIS MELSUNGEN WIRD DURCH BROMSKIRCHENER INITIATIVE WIRKLICHKEIT

07.04.2014

Bereits im Ma?rz 2013 hat die FDP im Altkreis Melsungen ein Konzept zur Gru?ndung eines Kostenzweckverbandes erarbeitet und vorgestellt. Dieser von seiten der FDP angeregte Kostenzweckverband arbeitet nach dem gleichen Prinzip wie die jetzt vorgestellte Verwaltungsgemeinschaft von Allenderf-Eder und Bromskirchen.

Diese wa?re aus Sicht der FDP auch im Altkreis Melsungen ein zukunftsweisender Schritt, so der FDP-Kreisvorsitzende Nils Weigand. Mehrere FDP-Fraktionen hatten in den Gemeindevertretersitzungen gleichlautende Antra?ge zur Gru?ndung eines Kostenzweckverbandes gestellt. Angenommen wurde dieser Antrag unter anderem in Spangenberg.

Der FDP-Kreisvorsitzende fordert die Entscheidungstra?ger in den Kommunen auf, ihr Kirchturmdenken in dieser Richtung aufzugeben und entsprechende Initiativen voranzutreiben. Zum jetzigen Zeitpunkt kann noch selbst gehandelt werden. Im Hinblick auf sinkende Bevo?lkerungszahlen und damit einhergehender Verscha?rfung der Finanzprobleme werden solche Projekte in Zukunft unter Umsta?nden durch die kommunale Aufsicht vorgegeben.

Da ist es aus Sicht der FDP besser, Eigeninitiativen voranzutreiben. Ganz entscheidend fu?r solche Konzepte ist es, dass in den jeweiligen Gemeinden u?ber Bu?rgerbu?ros oder andere Anlaufstellen Ansprechpartner vor Ort sind. Eine Verwaltungsgemeinschaft darf fu?r die Bu?rger keine Einschra?nkungen im Service sein, so der FDP-Kreisvorsitzende Nils Weigand abschließend.

Abgerufen am 12.08.2025 unter https://vlk-hessen.de/?p=286